



Niederschrift

öffentliche Sitzung des Sozialausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.12.2024
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	22:24 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer (Rathaus), Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

Anwesend

Vorsitzende/r
Silke Becker

Mitglied

Hans-Peter Jeschke
Sebastian Kern
Sven Georgi
Olivia Arndt
Andreas Bartelmann
Annelie Schmidt
Dr. Volker Spengler
Peter Wank
Uwe Ziesig
Christoph Zocher

Verwaltung

Ingo Schultz
Stefanie Zielinski

Abwesend

Mitglied

Sandra Beck

entschuldigt

Weitere Anwesende:

- Andrea Truhn
- Claudia Brepohl
- A.-C. Jacob
- Thomas Engels
- Jonas Probst
- Herr Zawierucha
- Thore Klatt, Phil Knorr, Tim Heuer, Jim Bannow (Jugendbeirat)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung
 2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.09.2024
 4. Berichte
 - 4.1. Bericht der Verwaltung
 - 4.2. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
 5. Kita / Schule / Hort
 6. Vorstellung Kinder- und Jugendbeirat unter Begleitung des Jugendzentrum
 - 6.1. Überarbeitung der Kinder- und Jugendrichtlinie
 7. Vorstellung nach Neuaufstellung der DLRG Kühlungsborn - Gast: Herr Probst
 8. Absicherung des Wasserrettungsdienstes - Gast: Herr Zawierucha
 9. Vorstellung der "Nachbarschaftshilfe" durch Herrn Jeschke
 10. Informationssystem für Kühlungsborner Bürger
 11. Beschlussvorlage der HGV/SPD/Ziesig-Fraktion: Gründung eines Behindertenbeirates
Silke Becker
- 2024/HGV/SPD/Zie
/147

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 12. | Auswertung Umfrage Bürgerhaus | 2024/30/162 |
| 13. | Übersicht der Vereine mit Sitz im Ostseebad Kühlungsborn
Stand 26.11.2024 und voraussichtliche Ausgaben für
Vereinsförderungen 2025
<i>Informationsvorlage</i> | 2024/30/164 |
| 14. | Einführung hybrider Sitzungsdienst
<i>S.Beck / A.Jacob</i> | 2024/KL/165 |
| 15. | Anfragen der Ausschussmitglieder | |
| 16. | Vorschläge zur Tagesordnung für die nächste Sitzung | |
| 17. | Schließen der Sitzung | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr.

2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Herr Ziesig stellt den Antrag den TOP 14 von der Tagesordnung zu nehmen.

Beschluss:

Der Tagesordnung wird mit dem Änderungsantrag zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	4

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.09.2024

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	2

4. Berichte

4.1. Bericht der Verwaltung

Frau Zielinski hält den Bericht aus der Verwaltung.

- die Firma Klinkosch beendet die Zusammenarbeit im Bereich der Friedhofsverwaltung zum 31.12.2024; eine neue Kollegin wird ab 01.01. im Rathaus den Dienst anfangen und den Bereich Friedhofsverwaltung übernehmen
- 36 abgelaufene Gräber wurden aufgelöst, Müllecken wurden bereinigt und die Hecke wurde im nördlichen Bereich zurückgeschnitten; Unebenheiten werden in dieser Woche mit Mutterboden ausgeglichen
- das Wirtschaftsgebäude mit der Toilette ist fertiggestellt; neue Bänke, eine neue halbanonyme Urnengrabanlage, sowie separate Abfalleimer werden im nächsten Bauabschnitt installiert; Herr Schumacher vom Bauhof wird als Ansprechpartner für die Friedhöfe von Mo-Fr zuständig sein
- JUZ – die Ausschreibung für die Gestaltung des Außengeländes musste ohne Angebotseingang nach Ablauf der Frist erneut ausgeschrieben werden; Anmerkung der Volkssolidarität: dazu gab es seit Herbst keine Kommunikation von Seiten der Stadt mit dem Betreiber Volkssolidarität;
Frau Becker bietet an, bezüglich der Gestaltung etwas am Umfang der Maßnahme zu arbeiten um Kosten zu sparen
- 01.01. Personalwechsel im JUZ / eine neue Kollegin wurde von der Volkssolidarität eingestellt
- Schimmelbefall in der Kita Ostseekinder – Fußboden und Wandpaneele wurden erneuert
- GS / derzeit kein Essensangebot, nur bei der KGS oder im Hort möglich / der derzeitige Anbieter der KGS erarbeitet ein Konzept zur Ausgabemöglichkeit in der GS / voraussichtlich fertig nach den Winterferien 2025 – essen soll in der GS-Aula möglich sein / der Essenplan wird auf der Homepage bekannt gegeben
- Aufstockung der GS ist weiterhin in Arbeit / Bauantrag wird vom Bauamt vorbereitet / Fertigstellung zum Jahreswechsel 2025/2026 vorgesehen
- Schulcampus: Besichtigung der Schule in Grevesmühlen / Termin für 12.12. geplant
- Gespräch Frau Kerl LK Rostock – Termin für den 18.12.
- Frau Schmidt schlägt einen Termin mit den Schulleitern vor / nächste Sitzung SA 28.01.
- Schulzentrum: Jugend- und Schulsozialarbeit ab 01.01. über die Volkssolidarität abgesichert / 2x Jugendsozialarbeit / 2x Schulsozialarbeit
- Sportplatz Ost / Baugenehmigungsverfahren läuft / Hoffnung auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn
- EMA: Neubesetzung zum 01.02.2025 / Meldung der Geburts- und Ehejubiläen werden dann wieder der OZ gemeldet

4.2. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

- entfällt, Frau Müller ist für die Sitzung entschuldigt

5. Kita / Schule / Hort

- siehe Bericht Verwaltung – TOP 4.1.
- Thema Hort: Problem: die Betreuungsplätze die den Kindern zustehen, können nicht vollumfänglich abgesichert werden / Schwerpunktthema für SA 28.01.2025

6. Vorstellung Kinder- und Jugendbeirat unter Begleitung des Jugendzentrum

6.1. Überarbeitung der Kinder- und Jugendrichtlinie

Herr Engels, Leiter vom JUZ, stellt sich und seine Arbeit kurz vor. Dann stellen sich Thore Klatt, Phil Knorr, Tim Heuer und Jim Bannow vor. Die Jungs kennen sich aus dem JUZ, möchten sich gerne engagieren und helfen, den Jugendbeirat wieder zu besetzen. Ab 2025 wollen die Jungs starten und das JUZ begleitet die Jugendlichen im Rahmen der Jugendsozialarbeit. Ziel ist es, den Jugendbeirat wieder mit Leben zu füllen und wieder anlaufen zu lassen. Als Aufgabe soll die Richtlinie des Kinder- und Jugendbeirates überarbeitet werden und auf die Aktualität angepasst werden. Die vier Jugendlichen sollen zukünftig zu den Sitzungen des Sozialausschusses eingeladen werden.

7. Vorstellung nach Neuaufstellung der DLRG Kühlungsborn - Gast: Herr Probst

Die DLRG wurde in 2023 wieder integriert. Aktuell gibt es 4h Schwimmunterricht in der Woche und es wurden über 100 Schwimmbadabzeichen abgenommen. Es konnte die Ausbildung von sechs eigenen Rettungsschwimmern erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen werden. Zum Prüfungsbehelf dient auch die Neptunschwimmhalle oder die Ostsee.

Anfang 2025 werden zwei Mitglieder ihren Ausbilderschein machen und somit ist der Punkt Ausbildung zukunftssicher aufgestellt. Die Lehrgänge sind leider nicht in großer Vielfalt vorhanden. Diese werden über den Landesverband gesteuert.

Viele Kosten werden über den Verein getragen. Es gibt unter anderem eine Vereinbarung mit dem Morada über moderate Kosten für die Schwimmzeiten.

Ein Ziel für 2025 ist die Durchführung einer Sanitätsausbildung und die Steigerung der Mitgliedszahlen. (aktuell 65 Mitglieder)

Jedoch ist es immer schwierig mit Räumlichkeiten für Ausbildungen oder Versammlungen.

Einsatz:

2024 wurden 4 Veranstaltungen abgesichert und es gab durch den Verein Unterstützung der Rettungstürme am Strand in Kühlungsborn.

8. Absicherung des Wasserrettungsdienstes - Gast: Herr Zawierucha

Herr Zawierucha erläutert den aktuellen Stand, die Bedingungen, die Aufgaben und die Zusammensetzung des Wasserrettungsdienstes.

Entlang des Zuständigkeitsbereiches gibt es acht Rettungstürme die mit Material und Personal ausgestattet werden müssen. Zur Unterstützung gibt es einen Vertrag DLRG und insgesamt sind 22 Rettungsschwimmer notwendig und im Einsatz. Die Pauschale liegt bei 30 EUR pro Tag. Die Kosten hierfür liegen bei der Stadt.

9. Vorstellung der "Nachbarschaftshilfe" durch Herrn Jeschke

Herr Jeschke als Mitglied des Seniorenbeirates stellt die Nachbarschaftshilfe vor. Er sieht einen hohen Altersschnitt in der Stadt mit vielen Ü60-Jährigen. Herr Jeschke bittet um ein Meinungsbild des Ausschusses zu diesem Thema. Er bringt die Idee vom Südstadtring in Rostock vor. Dort gibt es eine Ehrenamtszuschale für die Koordinatoren und für freiwillige Helfer (8 EUR / h). Der Ausschuss erörtert Organisationsformen und mögliche Themen die eine Nachbarschaftshilfe ableisten könnte, ohne mit gewerblichen Dienstleistern zu kollidieren. Der Gedanke der Nachbarschaftshilfe wird weiter forciert.

10. Informationssystem für Kühlungsborner Bürger

Der TOP wird im nächsten Ausschuss erneut diskutiert.

Antrag Frau Becker

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	0

11. Beschlussvorlage der HGV/SPD/Ziesig-Fraktion: Gründung eines Behindertenbeirates **2024/HGV/SPD/Zie/14**
7

Frau Becker erläutert die Vorlage. Herr Jeschke wirft ein, dass in der Satzung des Seniorenbeirates der Bereich der „Behinderten“ integriert ist und auch die Themen dort abgehandelt werden können. Möglicherweise könnte die Satzung des Seniorenbeirates angepasst werden. Die Verwaltung bereitet eine Anzeige via Reporter / OZ / Internet / TFK vor, um Interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Mitarbeit aufzurufen. Zusammen mit möglichen Interessenten wird besprochen, ob es einen eigenen Behindertenbeirat geben wird oder ob der Seniorenbeirat erweitert wird.

Beschluss:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

1. ist daran interessiert einen ehrenamtlichen Behindertenbeirat zu installieren.
2. Es wird ein öffentlicher Aufruf in Kühlungsborn gestartet, so dass alle Interessierten sich zu einer Wahl stellen können
3. Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Satzungsentwurfes für einen Behindertenbeirat

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	10	1

12. Auswertung Umfrage Bürgerhaus **2024/30/162**

Frau Zielinski erläutert die Umfrage und teilt mit, dass viele verschiedene Eingaben eingegangen sind und festzustellen ist, dass der Bedarf eines Bürgerhauses erkennbar ist. Es bestehen Bedarf für Räumlichkeiten im Bereich Sport, für Begegnungen und u.a. für Feierlichkeiten. Die Umfrageergebnisse sind so vielfältig, dass kein konkreter Bedarf abzuleiten ist. Vielmehr sollte durch die Stadtvertretung/Fraktionen festgelegt werden, welche Bedarfe gedeckt werden wollen.

Herr Ziesig gibt zu Protokoll, dass das jetzige FFW Gerätehaus als zukünftiges „Bürgerhaus“ genutzt werden kann ohne ein komplett neues bauen zu müssen. Die FFW muss in naher Zukunft aufgrund der Kapazitäten ein neues Gerätehaus bekommen und somit kann das alte dann umfunktioniert werden.

Frau Becker schließt den Punkt ohne Ergebnis.

Der ehemalige Beschluss zur Planung des Bürgerhauses auf dem Gelände der ehemaligen Polizeistation wird durch die Verwaltung nochmals vorgestellt.

[ALLRIS - Recherche Volltext](#)

Suchwort: Bürgerhaus (eingeben)

Zeitraum: 01.01.2017 – 30.12.2024 (anpassen) + „Anzeigen drücken“

>>> 13 Beschlüsse zum Bürgerhaus werden angezeigt

**13. Übersicht der Vereine mit Sitz im Ostseebad Kühlungsborn
Stand 26.11.2024 und voraussichtliche Ausgaben für Vereins-
förderungen 2025**

2024/30/164

Frau Zielinski legt eine aktuelle Liste für die Anwesenden vor.

Beschluss:

14. Einführung hybrider Sitzungsdienst

2024/KL/165

Der TOP wird von der Tagesordnung genommen.

Beschluss:

Auf Grundlage der Änderung der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 24.04.2024 beschließt die Stadtvertretung Kühlungsborn, die Sitzungen der beratenden Ausschüsse und der Stadtvertreterversammlung schrittweise als hybride Veranstaltungen zu gestalten. Ziel ist es, Transparenz und Teilhabe in der kommunalen Gremienarbeit zu fördern.

15. Anfragen der Ausschussmitglieder

- Anfrage Herr Bartelmann:

Gibt es eine Einladung durch die AWO nach der Förderung zum Worldcafé? Verwaltung fragt nach!

Info von Frau Polz via Mail vom 06.12.2024:

Sehr geehrte Frau Zielinski,
ich kann Ihnen mitteilen, dass alle Baumaßnahmen in der Hermann Str. 17 abgeschlossen sind. Wir haben tolle Bedingungen und sind ganz stolz auf das Haus.
Wir laden die Mitglieder*innen des Sozialausschusses sehr gerne zu einer Besichtigung des Hauses, incl. „World Café“ ein.
Vielleicht möchten Sie ja einen der nächsten Ausschüsse bei uns im Haus durchführen. Ich müsste nur rechtzeitig vorher den Termin von Ihnen erfahren, damit wir planen können.

Herzliche Grüße und Danke für Ihre Unterstützung, Kathrin Polz

Freundliche Grüße
Kathrin Polz

>>> Vorschlag Verwaltung:

Durchführung der Sitzung vom 25.03.2025 im „World Café“

16. Vorschläge zur Tagesordnung für die nächste Sitzung

- Einladung der Schulleitungen GS + KGS zum 28.01.2025

17. Schließen der Sitzung

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:24 Uhr.

Vorsitz:

Silke Becker

Schriftführung:

Ingo Schultz